



Landesverwaltungsamt

Stadt Halle (Saale) - Landesverwaltungsamt genehmigt ersten Haushalt 2024

Das Landesverwaltungsamt hat die Haushaltssatzung 2024 der Stadt Halle (Saale) genehmigt. Damit verfügt die Stadt als erste kreisfreie Stadt im Land über einen vollziehbaren Haushalt.

„Ein genehmigter Haushalt zu Beginn des Jahres ist ein anerkennenswertes Ergebnis der guten Arbeit der Stadt und bedeutet vollumfängliche Handlungsfähigkeit, gerade im Hinblick auf die aktuellen Herausforderungen ist dies von besonderer Bedeutung. Die nächsten Jahre werden angesichts der Unsicherheiten bei Baupreisen sowie weiter steigender Sozialausgaben nicht einfacher, dennoch müssen die Kommunen in Sachsen-Anhalt in ihre Zukunft investieren.“ so Thomas Pleye, der Präsident des Landesverwaltungsamtes.

Die Bestätigung des Haushalts umfasst die für das Jahr 2024 geplanten Kreditaufnahmen in Höhe von rund 55 Mio. Euro sowie Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen in Höhe von rund 350 Mio. Euro. Damit wird der Stadt Halle (Saale) u.a. die Fortführung umfangreicher Schulbauprojekte (ca. 40 Mio. EUR) ermöglicht, obwohl sich hierdurch die Lasten aus dem Schuldendienst in den nächsten Jahren nochmals deutlich erhöhen werden. Weitere Schwerpunkte bilden der Neubau der Leitstelle, Straßenbauprojekte sowie nach wie vor die Hochwasserschadensbeseitigung.

„Die Höhe des Liquiditätskredites von 388,5 Mio. Euro ist weiterhin sehr beunruhigend, auch wenn dies gegenüber dem Vorjahr einen Rückgang von 11,5 Mio. EUR bedeutet. Es ist daher notwendig, der vom Stadtrat beschlossenen Konsolidierung weiterhin höchste Priorität beizumessen.

Das vorgelegte Zahlenwerk weist aber auch aus, dass es der Stadt Halle (Saale) immer besser gelingt, durch Aufwüchse bei der Gewerbesteuer und erhöhte Landeszuweisungen die Ertragskraft so weit zu stärken, dass die notwendigen Mittel zum langfristigen Abbau der stark überhöhten Liquiditätskredite erwirtschaftet werden können. Es gilt jedoch, diesen Weg konsequent fortzusetzen, um auch angesichts der aktuellen Zinserhöhungen handlungsfähig zu bleiben.“, fasst Präsident Thomas Pleye die finanzielle Lage der kreisfreien Stadt zusammen.

Impressum:

Landesverwaltungsamt
Pressestelle
Ernst-Kamieth-Straße 2
06112 Halle (Saale)
Tel: +49 345 514 1244
Fax: +49 345 514 1477

Mail: pressestelle@lvwa.sachsen-anhalt.de